

# Gemeinde- Kurier

Stadtgemeinde  
Straßburg



Ausgabe: Jänner 2016

Für den Inhalt verantwortlich:

Bgm. Franz Pirolt, AL Helmut Hoi, Hauptplatz 1, 9341 Straßburg, Tel. 04266/2236-0,  
Fax 04266/2395, Homepage: [www.strassburg.at](http://www.strassburg.at), mailto: [strassburg@ktn.gde.at](mailto:strassburg@ktn.gde.at);  
Layout: Stadtgemeinde Straßburg, Herbst Heinz.

Ämtliche Mitteilung!  
An einen Haushalt!  
Zugestellt durch Post.at!

Liebe Straßburgerinnen und Straßburger,  
liebe Kinder und Jugendliche!



*Zuallererst, wenn auch etwas verspätet, wünsche ich Ihnen noch alles Glück und Gesundheit für das Jahr 2016. Haben Sie Optimismus für die vor uns liegende Zeit!*

*Im Jahr 2015 wurden 4,3 Millionen Euro von der Stadtgemeinde Straßburg einnahmen- und ausgabenseitig verarbeitet. Nach wie vor ist ein ausgeglichener Haushalt unser Credo. In etwa dieselbe Summe ist für das Jahr 2016 geplant.*

*Besonders hervorzuheben ist hier die Investition in den Bauhof, wo für die Gemeindebürger die Optimierung der Sperrmüllbeseitigung ermöglicht wird. Weitum einzigartig: Es fallen keine Abgabegebühren für die Sperrmüllentsorgung an, die Finanzierung des Altstoffsammelzentrums erfolgte ausschließlich mittels vorhandener Rücklagen.*

*Umsichtige Finanzverwaltung bedeutet aber auch, dass die Gebührenhaushalte wirtschaftlich und ausgeglichen zu führen sind. Es ist notwendig, nach sechs Jahren die Abwasserentsorgungsgebühr um 10 % zu erhöhen, zur Zeit müssen Rücklagen herangezogen werden um den Abwasserhaushalt auszugleichen. Dies belastet künftig einen 100 m<sup>2</sup> Haushalt monatlich mit 2 Euro. Alle weiteren Gebühren bleiben von*

## Inhalt:

### ☞ Brief des Bürgermeisters

### ☞ Aus dem Gemeinderat

Straßen- u. Wege  
Feuerwehrwesen  
Volksschule, Bauhof, Freibad  
Gemeinschaftshaus Kraßnitz  
Förderungen  
Gesunde Gemeinde

### ☞ Bildungsecke - Schulwesen

Agrar-HAK Althofen  
HLW St. Veit/Glan

### ☞ Aktuelles

Sprechtage: SVA-Bauern  
Mutterberatung, AUVA,  
Gerichtstag  
GPS Gesundheit, Pflege u. Soziales  
Demenz - Beratungsstelle  
Sozialhilfeverband -  
Seniorentagesstätte Althofen  
Kurz notiert  
AVS, Hilfswerk



**ALTSTOFF-  
SAMMELZENTRUM**  
der Stadtgemeinde Straßburg



## *Erhöhungen unberührt.*

*Liebe Gemeindebürger, die Arbeit für das Gemeinwesen, die Menschen, Kommunen und über die Gemeindegrenzen hinaus, bereitet viel Freude und ist öfter von angenehmen Wahrnehmungen begleitet als von störendem Einfluss. Dennoch wird der Kampf um unser Selbstverständnis täglich ein härterer und lässt einen zweifeln, ob man seine Aufgaben noch zufriedenstellend erledigen kann. Die Beteuerungen, den ländlichen Raum zu unterstützen, haben offensichtlich kein Fundament.*

*Es liegt an uns Allen, wie lebenswert wir unsere Dörfer, Orte und Gemeinden gestalten. Vielleicht sind die Wege mitunter weiter, aber das gewinnen wir wiederum an erhöhter Sicherheit oder mit dem Wissen, dass ein Nachbar zur Stelle ist, sollte es einmal erforderlich sein. Sicherheit, eine der wichtigsten Hoheitsaufgaben überhaupt, ist ein abreifendes Gut, der Staat ist hoffnungslos überfordert in Anbetracht der Wanderungsbewegungen.*

*Alle unsere Mitarbeiter, AL Helmut Hoi und die Verwaltung, der Bauhof und in der Schule, arbeiten täglich daran, unsere Stadtgemeinde Straßburg lebenswert zu gestalten. Dasselbe gilt für alle Mandatäre im Stadt- und Gemeinderat, sie alle haben das Ziel und die Bereitschaft, ihre Freizeit für die Entwicklung unserer Heimat aufzuwenden. Allen gebührt dafür ein herzlicher Dank, vor allem vor dem Hintergrund, dass es immer in guter Zusammenarbeit und kameradschaftlichem Miteinander erfolgt. Dieses Bemühen garantiert, dass Straßburg weiterhin wirtschaftlicher, kultureller und gesellschaftlicher Mittelpunkt des Gurktales bleibt.*

*Ihr Bürgermeister,*

*LAbg. Franz Pirolt*

## **Aus dem Gemeinderat:**

Bei der Sitzung am 21.12.2015 wurde der Haushaltsvoranschlag für 2016 einstimmig beschlossen, das Ausgangsbudget ist wiederum ausgeglichen und hat vorerst (ohne Nachtragsvoranschläge) ein Volumen von € 3.531.200.

Über weitere außerordentliche Vorhaben wird in den nächsten Monaten entschieden und werden diese dann entsprechend budgetiert und veranschlagt.

Für das Haushaltsjahr 2015 ist aus heutiger Sicht ein positiver Rechnungsabschluss zu erwarten.

Unser Dank gilt allen Steuern- und Gebührenzahlern, die Zahlungsmoral in Straßburg ist durchaus vorbildlich, dies wird vom Kontrollausschuss regelmäßig festgestellt.

## **Straßen und Wege:**

Im abgelaufenen Jahr war dies natürlich wieder ein Schwerpunkt in der Gemeindegearbeit, insgesamt wurden in Asphalt- und Schotterstraßensanierungen wieder über € 400.000,- investiert; auf eine taxative Auflistung der einzelnen Maßnahmen wird hier aber verzichtet, unser Straßennetz (140 km) kann sich sehen lassen.

Mit dem Neubau der Straße „Straßburg – Mansdorf“ konnte endlich begonnen werden, der Kostenrahmen beträgt € 900.000,- (Finanzierung: 65% Land, 30% Gemeinde, 5% Interessenten-

beiträge), Bauzeit bis 2020.

Die Aufschließung des erworbenen Baulandes in Straßburg-Ost (Wolfsbichl) ist ebenfalls erfolgt (Wasser, Kanal), der Unterbau der Wilhelm-Gorton-Straße wurde in diesem Bereich fertiggestellt.



Bgm. Franz Pirolt u. Vbgm. Werner Simon in seiner Funktion als Kapellmeister der Bürgerkorpsmusik beim Anschlag des Hirterbierfasses anlässlich der Eröffnung des KulturHerbstes 2015.

## **Feuerwehrwesen:**

Eine zeitgemäße Ausstattung unserer Feuerwehren ist uns immer besonders wichtig, die Gebäude sind in „Schuss“, ebenso die feuerwehrtechnischen Einsatzgeräte, auch hier haben wir unsere „Hausaufgaben“ gemacht; investiert wurde auch in Feuerschutzmaßnahmen. An dieser Stelle – wie



immer – aufrichtiger Dank an die Kameraden unserer drei Wehren, unter den Kommandanten Friedrich Monai, Walter Obmann und Franz Wachernig, für die tolle Arbeit zum Wohle unserer Stadtgemeinde.

### **Volksschule Straßburg:**

Komplett adaptiert und umgebaut wurde der Verwaltungsbereich – Direktion, Konferenz- bzw. Lehrzimmer, EDV-Anlage – € 72.000,-.

Für die Gesamtsanierung der 10. Oktober-Schule, die heuer bereits 44 Jahre alt ist, muss umgehend mit den Planungsarbeiten begonnen werden, neben Sanierungsarbeiten sind auch Umgestaltungsarbeiten notwendig, Barrierefreiheit muss ebenfalls hergestellt werden.

Vorsichtige Kostenschätzung: € 1.500.000,-

### **Freibad:**

Um den hygienischen Vorschriften zu entsprechen, wurde als Verbesserungsmaßnahme ein neuer Wasserausger für das Freibad angekauft.

### **Bauhof:**

Das neue Abfallsammelzentrum wurde in den bestehenden Bauhof baulich integriert. Um den sicherheitstechnischen Vorschriften zu entsprechen, wurde eine automatische Schließanlage installiert.



Gelebte Integration: Unsere Asylwerber bei der Ortsbildpflege

Sehr viel Engagement und Fingerspitzengefühl war auch bei der Beschäftigung der Asylwerber im Bauhof notwendig.

### **Kraßnitz:**

Verbesserungsmaßnahmen waren auch beim Gemeinschaftsgebäude Kraßnitz (Küche) notwendig.

### **Förderungen:**

Wirtschaftsförderungen werden auch immer wieder einstimmig beschlossen..

Landwirtschaftsförderung:

Neu eingeführt wurde eine Ankaufsbeihilfe für private Zuchtstiere, € 400,- im Dreijahresrhythmus (nur für gekörte Stiere).

**Termin zur Vorlage der Besamungsscheine – spätestens 31.03.2016!!**

Bedanken möchten wir uns aber auch bei allen Vereinen, die das Leben in unserer Gemeinde wesentlich mitgestalten und dadurch lebenswerter machen, vor allem die Arbeit der vielen ehrenamtlichen Funktionäre ist eine unserer Stärken.

## **„Gesunde Gemeinde“**



Der Ausschuss für Familie, Schule, Sport u. Soziales hat in Zusammenarbeit mit dem Ausschuss für Wirtschaft, Fremdenverkehr, Kultur u. Ortsverschönerung den **Bambinilauf beim HeimatHerbst 2015 mit großem Erfolg** durchgeführt. Um auch im nächsten Jahr bei der Verleihung der Tafel „Gesunde Gemeinde“ wieder eine begeisternde Veranstaltung präsentieren zu können, wurde vom **Arbeitskreis „Gesunde Gemeinde“** (= Ausschuss Familie, Schule, Sport u. Soziales), unter der Arbeitskreisleiterin, **Frau GRtin Simone Wachernig**, einstimmig beschlossen, am **21.05.2016 einen „Stadtlauf mit Gesundheitstag“** zu veranstalten. Mit der Organisation wurde bereits begonnen und wird um Mithilfe



Bilder zeigen: Abg. z. Ltg., Bgm. Pirolt u. Fr. GR Wachernig bei der Siegerehrung - Wettkampf -

der Personen des erweiterten Arbeitskreises „Gesunde Gemeinde“ gebeten. Gearbeitet wird auch an der **Erneuerung der Kinderspielplätze** – Neuananschaffung von Spielgeräten (ESG-Straße, Schule, Freibad, Tennisplatz; € 25.000) sowie an dem

Projekt „Pflegetammtisch für pflegende Angehörige.“

## **„Bildungsecke“ - Schulwesen**



### **TAG DER OFFENEN TÜR**

althofen  
business+agrar

Donnerstag, 21. Jänner 2016  
11:00 bis 19:00 Uhr

## **HLW ST. VEIT – INFORMATION**



### **Ausbildungsprogramm - Schwerpunkte:**

5-jährige Höhere Lehranstalt  
Internationales Management (3 lebende Fremdsprachen, Wahlmöglichkeit Englisch als Arbeitssprache)  
Umweltmanagement zusätzliche naturwissenschaftliche Ausbildung)  
3-jährige Wirtschaftsfachschule  
Büromanagement und Tourismus  
1-jährige Wirtschaftsfachschule

**INFORMATION: HLW St. Veit**  
Dr.-A.-Lemisch-Straße 15, 9300 St. Veit/Glan  
Tel.: 04212 437611; [www.hlw.at](http://www.hlw.at);  
[hbblawb-stveit@lstr-ktm.gv.at](mailto:hbblawb-stveit@lstr-ktm.gv.at)

## Die nächsten Sprechstage der Sozialversicherungsanstalt der Bauern im Gemeindeamt Straßburg im Jahr 2016 jeweils von 9 - 12 Uhr:

**Jän. Feb. März April Mai Juni Juli Aug. Sept. Okt. Nov. Dez.**  
26. 23. 22. 19. 17. 14. 12. 9. 6. 4. 2.,29. 20.

### Eltern/Mutterberatungsplan für 9341 Straßburg

ORT: Neue Mittelschule Straßburg,  
ZEIT: Mittwochs um 13 Uhr  
ARZT: Dr. Barbara Kohlweg, Amtsärztin der BH St.Veit/Glan  
DSA: Barbara Joham

**Jän. Feb. April Mai Juni Juli Aug. Sept. Okt. Nov. Dez.**  
20. 17. 20. 18. 15. 17. 21. 19. 16. 21.

Sprechstage 2016 der AUVA in der Gebietskrankenkasse St. Veit/Glan, Platz am Graben 4, 9300 St. Veit a.d.Glan, 08:00 - 10:00 Uhr.



**Jän. Feb. März April Mai Juni Juli Aug. Sept. Okt. Nov. Dez.**  
12. 02. 08. 12. 10. 14. 05. 09. 13. 18. 8. 13.

Kostenlose **Rechtsauskunft** - jeden **Dienstag, von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr** durch den Bezirksrichter im Bezirksgericht St. Veit a.d. Glan, Gerichtsstraße 9, Tel. 04212 4242

### Informationsstelle in Sachen Gesundheit, Pflege und Soziales

GPS Gesundheit-, Pflege- und Sozialservice  
Marktstraße 15  
9300 St. Veit an der Glan

Radaelli Silvia  
Fachreferentin Sozialwesen  
Tel.: 050 536-68339, Fax.: 050 536-68400

Kaltschmidt Silvia, DGKS  
GPS - Gesundheits-, Pflege- und Sozialservice  
Tel.: 050 536-68348, Fax.: 050 536-68400

Taupe Manuela, BA  
GPS - Gesundheits-, Pflege- und Sozialservice Tel.: 050 536-68349,  
Fax.: 050 536-68400

## **Beratungsstelle - Demenz**

Die Beratungsstelle hat vorrangig das Ziel, Angehörige von Demenz-Erkrankten, wie auch professionell Pflegenden, zu auftretenden Pflegeproblemen kostenlos zu beraten.

Anschrift: Köllnhofallee 6, Eingang Friesacher Straße, Räume der Evangelikalen Gemeinde, 9300 St. Veit/Glan

Die Beratung findet jeden Freitag von 15:00 – 18:00 Uhr statt.  
Telefonische Terminvereinbarung unter: 0676 91 34 790

## SENIORNTAGESSTÄTTE ALTHFOEN

Betreiber: **Sozialhilfverband St. Veit/Glan**  
04212 72457, shv@vg-sv.gde.at, www.shv-stveit.at

Ganztagesklient/In	€ 77,06
davon zahlt das Land	€ 35,12
Halbtagesklient/In	€ 46,23
davon zahlt das Land	€ 21,08

Besuchen Sie uns bei einem gratis **Schnuppertag!**



## KURZ NOTIERT

### • **kelag - LED-Aktion**

Bis zum **31.01.2016** wird die LED-Aktion in Zusammenarbeit mit der Kelag fortgeführt, wonach jedem Haushalt 3 LED-Lampen gratis zur Verfügung gestellt werden. Die Lampen sind wie bisher in der Kanzlei Herbst, Standes- u. Sozialamt, im Stadtgemeindeamt gegen Unterschriftsleistung abzuholen.



• Herzlichen Dank an **Frau Mag. Birgit Lungkofler** für die bisherige Leitung des *Schülerhortes „Schlaumeier“*, des *Fahrschülerhortes*, wie auch die *Leitung der Kleinkindgruppe „Burgspatzen“*. Frau Mag. Lungkofler hat dieselben Aufgaben in der Kindernebst Ges.m.b.H. in Feldkirchen übernommen. Der *Schülerhort „Schlaumeier“* und der *Fahrschülerhort* wird nun von **Frau Pöcher Anita** und die *Kleinkindgruppe* von **Frau Marschnig Christine** geleitet. Wir wünschen Allen recht viel Erfolg in ihrem neuen Aufgabenbereich.

• Die **Faschingsgilde Straßburg** hat dem *Pfarrkindergarten* als auch der *Kleinkindgruppe „Burgspatzen“* je **€ 2.000,-** gespendet. In diesem Zusammenhang sei erwähnt, dass die Faschingsgilde in den letzten Jahren **€ 15.000,-** an Spenden und Unterstützungen gewährt hat. **Herzlichen Dank** dafür! Bei der Jahreshauptversammlung der Faschingsgilde Straßburg wurde die Präsidentschaft vom bisherigen **Präsidenten Edwin Lassernig** an **Stephan Liebhart** übergeben. Auch der Vorstand wurde neu gewählt. Die Weiterführung der Veranstaltungen und Sitzungen in der **„narrisch guaten Zeit“** ist daher gesichert.

• Von dem **Verein „Tonträger“**, in Vertretung durch **Obmann Siebert Andreas u. Muster Richard**, wurden der **Kinder- u. Jugendburg Projekte € 1.000,-** übergeben. Danke!



• In Erinnerung bringen wir wieder die **„Holzstraßen-Förderungen“**, bestimmte **Bauvorhaben bzw. Sanierungsvorhaben** werden entsprechend **unterstützt**, wie zum Beispiel Fassaden, Balkone, Zäune, Holzdächer usw. – Anfragen im Gemeindeamt.

• Wir danken der **Handarbeitsgruppe Straßburg** für die, wie alljährlich, sehr schöne **weihnachtliche Gestaltung des Hauptplatzes**. Der **Christbaum** für den Hauptplatz stammt aus dem Garten von **Waltraud und Heimo Tremschnig**. Danke!

• Der **SK-Flattnitz** veranstaltet auch heuer wieder **Kinderskikurse** auf der Flattnitz, usw. zu folgendem Termin: **18.01. – 22.01.2015**, Kosten € 80 pro Kind. Näheres u. Anmeldungen unter: **Harald Trattnig, TelNr.: 0664 / 12 06 702**

• Wir freuen uns über den gelungenen **Umbau des ADEG-Marktes** und wünschen Frau Bachler weiterhin recht viel Erfolg.

• Durch die Betriebsansiedlung der **Tischlerei Felix Oberascher** in der Badstraße 39, +43 4266 20023, (ehemals Plieschnegger) wird den Kunden eine besondere Kreativität angeboten.



unterstützt durch: **Die Kärntner SPARKASSE**

**DGKS Barbara LIEBHART**  
Mobiltel. 0664 / 8327 733



**Hilfswerk Kärnten**  
Grabenstraße 10,  
9300 St. Veit / Glan  
Tel. 05 0544-5301,  
Fax -5399

**Mobil 0676 / 89 90 4101**  
rudolf.egger@hilfswerk.co.at  
www.hilfswerk.at